

**Niederschrift über die 22. Sitzung der STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
in der Wahlperiode 2016 – 2021 am Montag, 01.10.2018
im Rathaus Münzenberg Nr. 22/2018**

Tagesordnung

- 1** **Mitteilungen**
 a) des Stadtverordnetenvorstehers
 b) des Magistrats
- Teil B – mit Beratung**
- 2** **5. Änderung des Sanierungsplanes im Stadtteil Gambach**
 a) Bericht des Magistrats
 b) Beschlussfassung über eingegangene Anregungen und Bedenken
 c) Satzungsbeschluss
- 3** **Antrag der FWG-Fraktion vom 14.09.2018 zur Einrichtung von Versorgungsstationen für Wohnmobile**
 a) Bericht des Magistrats
 b) Beratung und Beschlussfassung
- 4** **Antrag der FWG-Fraktion vom 03.09.2018 zur Errichtung von Schwellen in der Schulstraße im Bereich des Kindergartens und Erneuerung der Schwellen im Bereich der Schule**
 a) Bericht des Magistrats
 b) Beratung und Beschlussfassung
- 5** **Anfrage der SPD Fraktion vom 18.09.2018 zu den Renovierungsplanungen für das Bürgerhaus im Stt. Gambach**
 a) Bericht des Magistrats
- 6** **Anfrage der SPD Fraktion vom 18.09.2018 zur Beantragung von Investitionsfördermitteln aus dem Programm der „Hessenkasse“**
 a) Bericht des Magistrats

Anwesenheit:

I. Magistrat:

Bürgermeisterin Dr. Isabell Tammer
 Erster Stadtrat Alexander Heise
 Stadtrat Karl Heinz Alles „e“
 Stadtrat Klaus Ohly
 Stadtrat Carsten Bolz „e“
 Stadtrat Hagen Vetter „e“
 Stadtrat Ernst Peter Wirth
 Stadträtin Cornelia Scheurich

II. Stadtverordnete:

01 Bender, Wilfried	10 Brückel, Michael		20 Berg, Ronald
02 Eiser, Dirk	11 Haas, Rudolf	„e“	21 Hoppe, Richard
03 Heise, Thomas	12 Hüttli, Peter		22 Schaback, Armin
04 Kaiser, Stefan	13 Laspoulas, Haris		23 Thiele, Sascha „e“
05 Klein, Wolfgang	14 Metzger, Horst	„e“	
06 Müller, Gerold	15 Müller, Matthias		
07 Reuhl, Kurt	16 Prockl, Harry		
08 Schepp, Thorsten	17 Schwab, Norbert		
09 Wendel, Ina	18 Tschertner, Manfred		
	19 Vetter, Sabine	„e“	

Abwesend (entschuldigt „e“, unentschuldigt „u“):

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

Schriftführer: Manfred Müller

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Tschertner eröffnet die 22. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und begrüßt alle Anwesenden. Die Stadtverordnetenversammlung war durch Einladung ihrer Mitglieder vom 19.09.2018 unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß einberufen. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung stellt fest, dass gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung keine Einwände erhoben wurden. Die Stadtverordnetenversammlung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Zu TOP 1 a):

Stadtverordnetenvorsteher Tschertner informiert über die Einladung der Stadtverordnetenversammlung zum Festschlachtfest der Münzenberger Feuerwehr zum 125. Jubiläum am 27. Oktober im Kulturhaus Trais.

Zu TOP 1 b):

Die Mitteilungen des Magistrats liegen der Niederschrift als Anlage 1 bei.

Zu TOP 2 a):

Bgm'in Dr. Tammer berichtet, dass im Rahmen der Offenlage eine Stellungnahme vom Wetteraukreis eingegangen ist.

Zu TOP 2 b):

Den vom Planungsbüro vorgeschlagenen Abwägungen wird **einstimmig** zugestimmt.

Zu TOP 2 c):

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 5. Änderung des Bebauungsplanes „Sanierungsgebiet Teilplan A“ im Stt. Gambach mit Begründung in der Fassung vom 30.07.2018 gemäß § 10 BauGB **einstimmig** als Satzung.

Zu TOP 3 a):

Die FWG-Fraktion stellt einen Antrag zur Einrichtung von Versorgungsstationen für Wohnmobile. Die Bgm'in Dr. Tammer berichtet für den Magistrat zu den beiden bestehenden Plätzen in Gambach am Sportplatz und in Münzenberg bei der Sporthalle. Die Kosten für eine Münzsäule für 4 Anschlüsse liegen bei rd. 8.000 €. Pro Wohnmobil-Stellplatz belaufen sich die Kosten für das Anlegen des Platzes auf ca. 2000,-€ und für die Rundumversorgung mit Wasser, Abwasser und Strom auf ca. 7.500,-€. Eine Landesförderung über das Leader-Programm ist möglich.

Zu TOP 3 b):

Die CDU-Fraktion lehnt den Antrag ab, da dieses Thema schon lange anderweitig diskutiert wurde. Die SPD-Fraktion befürwortet den Antrag, schlägt aber die Prüfung anderer Standorte, z.B. Am Festplatz im Stt. Münzenberg, vor.

Der Antrag der FWG-Fraktion wird abschließend **mit 8 Ja- und 9 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen** abgelehnt.

Zu TOP 4 a):

Die FWG-Fraktion stellt einen Antrag zur Errichtung von Schwellen in der Schulstraße im Bereich des Kindergartens und der Schule.

Bgm'in Dr. Tammer informiert über die in diesem Bereich durchgeführten Messungen zum anstehenden Verkehr.

Zu TOP 4 b):

Die Fraktionen der CDU und SPD lehnen diesen Antrag ab.

Die SPD-Fraktion schlägt ergänzend vor, dass die Verkehrssicherheit an allen Kindergärten und Schulen überprüft werden soll.

Der Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion wird **einstimmig** angenommen.

Der Antrag der FWG-Fraktion wird mit **3 Ja-, 14 Nein-Stimmen, bei 2 Enthaltungen** abgelehnt.

Zu TOP 5 :

Die SPD-Fraktion stellt eine Anfrage zur Umsetzung des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung zu notwendigen Reparaturen am Bürgerhaus im Stt. Gambach.

Frage 1: Ist die Bestandsaufnahme zur Renovierung des Bürgerhauses in Gambach abgeschlossen? Antwort : Nein.

Frage 2: Wenn nein, wann ist mit einer Vorlage des Renovierungsbedarfes zu rechnen? Antwort: Das ist noch nicht absehbar.

Frage 3: Sind die Kosten des Renovierungsbedarfes ermittelt?

Antwort: Die Kosten sind noch nicht abschließend ermittelt worden.

Frage 4: In welcher Höhe liegt eine Kostenermittlung vor?

Antwort: Der derzeitige Stand der ermittelten Kosten liegt bei rd. 4,1 Mio. €.

Zu TOP 6 :

Die SPD-Fraktion stellt einen Antrag zur Umsetzung des Investitionsprogrammes „Hessenkasse“ in der Stadt Münzenberg.

Bgm/in Dr. Tammer antwortet: Nachdem das Land die Kommunen in Hessen mit Kassenkrediten aus der Hessenkasse „entschuldet“ hat, wurde auch die Abwicklung des Investitionsprogrammes konkretisiert.

Zunächst ist vom Magistrat für das gesamte Förderkontingent von 947.794 € ein Teilnahmeantrag am Hessenkasse-Investitionsprogramm zu beantragen.

Die Vordrucke dazu liegen in der Verwaltung vor und mit diesem Antrag ist von Seiten der Revision zu bestätigen, dass zum 30.06.2018 keine Kassenkredite bestehen. Hierzu stellt die GeKaWe derzeit die entsprechenden Bestätigungen der Banken zusammen. Sobald dies vorliegt (voraussichtlich im Laufe des Oktober 2018) wird der entsprechende Antrag beim Land gestellt. Das Land hat eine unverzügliche Bearbeitung angekündigt.

Dies beantwortet die Anfragen 1 – 3.

Nr. 1: Ist die Beantragung der Investitionsförderung für die Stadt Münzenberg erfolgt?

Nr. 2: Wenn nein, warum noch nicht?

Nr. 3: Wenn ja, liegt schon eine Entscheidung zum Antrag vor?

Die von der Stadt geplanten Einzelmaßnahmen können dann vorbereitet und eingereicht werden. Letzter Tag für die Einreichung von Einzelanträgen ist der 31.12.2021. Von Seiten der Verwaltung/Magistrat wird vorgeschlagen, im Rahmen der Beratungen des Investitionsprogrammes 2019 – 2023 Maßnahmen zu benennen, die zur Hessenkasse-Förderung angemeldet werden sollen. Aufgrund der Festlegung der Meldung von Einzelanträgen bis Ende 2021 kann, bzw. wird es so kommen, dass auch erst in 2020 und 2021 Projektanmeldungen gemacht werden.

Frage 4: Wird die Investitionsförderung im Haushalt für das Jahr 2019 extra ausgewiesen?

Antwort: Investitionsförderbeträge des Landes sind auf den jeweiligen Teilhaushalten als Zuschüsse des Landes im Haushalt der Stadt einzustellen. Dies bedeutet, dass die anteiligen Zuschüsse für Projekte, die bereits im kommenden Investitionsprogramm eingestellt werden, jeweils mit den dazugehörigen Zuschüssen dargestellt werden. Es erfolgt keine gesammelte Verbuchung beim Teilhaushalt 16.

Münzenberg, 04.10.2018

Manfred Müller
Schriftführer

Manfred Tschertner
Vorsitzendes Mitglied der Stadtverordnetenversammlung

Anlage 1

Flüchtlinge

Zur Zeit sind in der Stadt Münzenberg 46 Flüchtlinge untergebracht. Der Umzug aus Obergasse 70 und die Verteilung auf die übrigen Liegenschaften ist erfolgt, das Haus in der Obergasse 70 ist somit bis auf Weiteres geschlossen.

Sachstand Baugebiete

Der letzte Bauplatz im Brückfeld wurde verkauft, im Baugebiet „Kappesgärten“ in Ober-Hörgern sind derzeit noch 3 Plätze vakant.

Bürgerhaus

Der Cousin des bisherigen Pächters, Deniz Elmas, wird in den Pachtvertrag eintreten und die Bewirtung des Bürgerhauses bis um 31. 12.2018 sicherstellen.

Personal

Herr Licato hat im Taubenhaus angefangen und Frau Schmidt Weichmann ihre Stelle in der Stadtverwaltung angetreten.

Nachbarschaftshilfe

Die Nachbarschaftshilfe der Stadt Münzenberg „Bürger helfen Bürgern“ bietet seit 1.10.2019 nun auch individuelle Fahrten zum Facharzt in der näheren Umgebung an. Dies gilt allerdings nur für Fahrten, die nicht von der Krankenkasse übernommen werden.

Sonstiges

Aufzüge Rathäuser: nach Rücksprache von Architektin Schleicher mit der Unteren Denkmalschutzbehörde des Wetteraukreises ist eine barrierefreie Ausstattung mit Fahrzügen weder im Kulturhaus Alte Synagoge noch im Alten Rathaus in Gambach möglich. Die barrierefreie Herrichtung des Rathauses in Münzenberg möglicherweise als Hessenkassenprojekt wäre hier denkbar.

Die Pflasterung der rechten Seite des Friedhofsparkplatzes Münzenberg ist in Arbeit.

Problematik Wald

Durch den extrem trockenen und heißen Sommer ist es in allen Wäldern zu einer Borkenkäferplage gekommen, die alles Fichtenholz betroffen hat. Normalerweise wird das Stammholz für 95,-€/Festmeter verkauft, aufgrund des hohen Angebotes liegt der Preis aktuell bei nur 55,-€/m

Am 18.1. kam es sturmbedingt zu ca. 500 Festmetern Windwurf, zu denen nun noch weitere 1500 Festmeter Käferholz dazukommen, so dass in diesem Jahr mit deutlichen wirtschaftlichen Verlusten zu rechnen ist. Glücklicherweise besteht der Stadtwald zu nur ca. 10% aus Fichten, so dass der Käferverlust hier nicht so hart zugeschlagen hat, wie in anderen Wäldern. Darüber hinaus haben die dieses Jahr gesetzten Kulturen so gut wie nicht überlebt, was durch die notwendige Neuanpflanzung zusätzliche Kosten verursacht.

Problematik Wasser

Bei einem Termin mit Vertretern des Technologiezentrums Wasser, Karlsruhe, bei dem das Thema Wasserqualität – Wassermischung diskutiert wurde, wurde als Ergebnis empfohlen, dass keine Mischung sondern eine Aufbereitung im Membranverfahren erfolgen soll. Die Technologie auf diesem Gebiet habe sich technologisch deutlich weiterentwickelt und wird von Seiten des TZW favorisiert.

Weiter fand noch eine Besichtigung der Wasseraufbereitungsanlage in Beselich statt.

Veranstaltungskalender 2018/2019

Die Termine zur Erstellung des Veranstaltungskalenders wurden in der 38. KW an die Druckerei gegeben. Die Broschüren sollten somit in Kürze an alle Haushalte verteilt werden können.

Rückblick zu Veranstaltungen

Am 20. August fand der diesjährige Seniorenausflug der Stadt Münzenberg statt, der auch in diesem Jahr dank der guten Vorbereitung wieder erfolgreich durchgeführt und allseits gelobt wurde.